

DIE POSAUNE

## Erstes Treffen zwischen Putin und Xi seit Russlands Invasion in der Ukraine

• 22.03.2023

Der chinesische Generalsekretär Xi Jinping traf am 20. März zu einem dreitägigen Besuch in Moskau ein, um Gespräche mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin zu führen.

- Putin ist der erste Diplomat, der Xi einen Besuch abstattet, nachdem Xi seine dritte fünfjährige Amtszeit als oberster Führer Chinas gewonnen hat.
- Xi ist das erste Staatsoberhaupt, das mit Putin zusammentrifft, nachdem der Internationale Strafgerichtshof am Freitag einen Haftbefehl gegen den russischen Präsidenten wegen der Abschiebung ukrainischer Kinder erlassen hat.

Liebe Freunde: Putin bezeichnete den Besuch seines "guten alten Freundes" als ein "wegweisendes Ereignis", das "den besonderen Charakter der Partnerschaft zwischen Russland und China bekräftigt".

"Dear friends" Xi and Putin meet in Moscow. The meeting between the Chinese and Russian leaders comes as war rages in Ukrainepic.twitter.com/yqJqyAEdqs

— Radio Free Asia (@RadioFreeAsia) March 20, 2023

China hat ein sehr effektives System zur Entwicklung der Wirtschaft und zur Stärkung des Staates geschaffen. Es ist viel effektiver als in vielen anderen Ländern.

- Wladimir Putin

Ukraine: Xi und Putin wollen bei ihrem Besuch auch den 12-Punkte-Vorschlag Chinas zur Lösung des Ukraine-Konflikts erörtern. Demitry Peskov, der Sprecher des Kremls, erklärte, dass Putin Xi voraussichtlich eine "detaillierte Erklärung" der aktuellen Position Russlands in Bezug auf den Krieg geben wird.

Beamte in der Ukraine hoffen, dass das Treffen Russland dazu veranlassen wird, einer Beilegung des Krieges zuzustimmen, doch Äußerungen hochrangiger chinesischer Beamter und von Xi Jinping selbst zeigen, dass Chinas Schwerpunkt eher auf der Stärkung der Beziehungen zu Russland als auf der Unterstützung der Ukraine liegt.

Präsident Xi Jinping wird mit Präsident Putin einen ausführlichen Meinungsaustausch über die bilateralen Beziehungen und wichtige internationale und regionale Fragen von beiderseitigem Interesse führen, gemeinsam die strategische Koordinierung und die praktische Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern fördern und neue Impulse für das Wachstum der bilateralen Beziehungen geben.

Beziehungen geben.

– Wang Webin, Sprecher des chinesischen Außenministeriums

Wir hoffen, dass die strategische Partnerschaft zwischen China und Russland einerseits internationale Fairness und Gerechtigkeit aufrechterhalten und andererseits den gemeinsamen Wohlstand und die Entwicklung unserer Länder fördern wird.

Xi Jinping

Kriegsverbrechen: Der Internationale Strafgerichtshof (IStGH) hat Präsident Putin wegen seiner Beteiligung an der Deportation Tausender ukrainischer Kinder im Zuge der russischen Invasion in der Ukraine wegen Kriegsverbrechen verurteilt. Russland hat die Vorwürfe zurückgewiesen, und kein chinesischer Beamter hat erklärt, dass er die Entscheidung des IStGH unterstützt.

Der IStGH muss einen objektiven und gerechten Standpunkt einnehmen, die völkerrechtliche Immunität eines Staatschefs respektieren, sein Mandat umsichtig und im Einklang mit dem Gesetz ausüben, das Völkerrecht nach Treu und Glauben auslegen und anwenden und nicht politisieren oder mit zweierlei Maß messen.

– Wang Webin

Die US-Politik der gleichzeitigen Abschreckung Russlands und Chinas sowie all derer, die sich dem amerikanischen Diktat nicht beugen, wird immer schärfer und aggressiver.

Die Prophezeiung sagt: China und Russland nähern sich militärisch, wirtschaftlich und diplomatisch immer mehr an. Die Tatsache, dass dies trotz Russlands Krieg geschieht, hat einige Analysten überrascht. Aber es ist ein Ergebnis, das wir laut biblischer Prophezeiung erwarten sollten. In Offenbarung 16, 12 wird ein multinationales asiatisches Bündnis vorausgesagt, das in der Neuzeit entstehen wird: "die Könige des Ostens". In der Bibel finden sich viele Details über diesen Koloss, darunter auch, dass er eine Armee von 200 Millionen Mann aufstellen und eine führende Rolle im Dritten Weltkrieg spielen wird (Offenbarung 9, 16; Daniel 11, 44 – 12, 1).

Auf der Grundlage von Hesekiel 38 und 39 hat der Chefredakteur der Posaune, Gerald Flurry, gesagt, dass Putin an der Spitze dieses asiatischen Molochs stehen wird, mit China als Russlands